

Ars Electronica Home Delivery

## Künstliche Intelligenz in der Medizin und Mozarts Zauberflöte

(Linz, 22.3.2021) Zurücklehnen und genießen, wenn Maki Namekawa und Dennis Russell Davies Mozarts Zauberflöte am Klavier vierhändig zum Besten geben, erfahren, in welchen Bereichen der Medizin Künstliche Intelligenz und Machine Learning heute bereits eingesetzt werden und staunen, wenn im Deep Space 8K mittels Laser-Tracking Bewegungen in meterlange Sinuskurven verwandelt werden. Auch in dieser Woche bietet Ars Electronica Home Delivery wieder eine Reihe neuer Programme und liefert auch sonst noch jede Menge faszinierende Clips – von A wie Astronomie bis Z wie Zukunft – zum Nachsehen direkt ins Wohnzimmer, die Küche, das Büro, Kinder- oder Klassenzimmer.

### Ars Electronica Home Delivery: NHK meets Ars Electronica Futurelab DI 23.03.2021 / 11:00

Seit 2018 untersucht das Ars Electronica Futurelab gemeinsam mit NHK, Japans größter öffentlich-rechtlicher Rundfunkanstalt, das Innovationspotential ultra-hochauflösender Bilder. Ars Electronica Home Delivery lädt am Dienstag um 11:00 auf eine virtuelle Reise zur Ausstellung „Resonant Media – Possibilities of 8K Visualization“ in Tokio. Im Anschluss diskutieren Expert\*innen über die Möglichkeiten der 8K-Technologie sowie ihr Innovationspotential für journalistische, wissenschaftliche und künstlerische Visualisierungen.

### Deep Space Live: KI in der Medizin DO 25.3.2021 / 17:00

Künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen wird medial zumeist mit Themen wie Autonomes Fahren, Bildmanipulation oder Sprachsynthese in Verbindung gesetzt. Weniger bekannt ist allerdings, dass auch in der Medizin der Einsatz von Künstlicher Intelligenz schon zu großen Erfolgen, wie etwa einer verbesserten Tumorerkennung im Rahmen der Dermatologie geführt hat. Prof. Dr. Jens Meier, Leiter der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin am Linzer Kepler Universitätsklinikum, erzählt bei Deep Space LIVE, in welchen Bereichen der Medizin KI und maschinelles Lernen bereits eingesetzt werden und welche spezifischen Probleme, auch ethischer Natur, sich durch derlei Anwendungen ergeben können.

### Cooperative Aesthetics – Sinus / Simon Krenn SA 27.3.2021 / 15:30

Studierende der Studienrichtung Zeitbasierte und Interaktive Medienkunst der Kunstuniversität Linz machten sich die Infrastruktur des Deep Space 8K mit seinen 16 mal 9 Meter Wand- & Bodenprojektionen und Laser-Tracking zu Nutze und erarbeiteten

#### Für Rückfragen

Christopher Sonnleitner  
Tel: +43.732.7272-38  
[christopher.sonnleitner@ars.electronica.art](mailto:christopher.sonnleitner@ars.electronica.art)  
[ars.electronica.art/press](https://ars.electronica.art/press)

verschiedene Projekte, die sie unter dem Motto Cooperative Aesthetics nun den Zuseher\*innen von Ars Electronica Home Delivery vorstellen. In Simon Krenns Arbeit „Sinus“ bewegen sich die Teilnehmer\*innen durch den Deep Space 8K und versetzen so auf den Wand- und Bodenprojektionen mehrere meterlange Sinuswellen in Schwingung.

## Live-Konzert: Maki Namekawa & Dennis Russell Davies SO 28.3.2021 / 19:00

Vorhang auf für Maki Namekawa und Dennis Russell Davies heißt es am Sonntag, 28.3.2021, wenn ab 19:00 die beiden Musiker\*innen im Piano Room des Ars Electronica Center am Bösendorfer Computerflügel Platz nehmen. Am Programm stehen verschiedene Stücke aus Mozarts Zauberflöte, arrangiert für Klavier zu vier Händen von Alexander Zemlinsky. Begleitet werden die beiden wieder von Cori O’lan, dessen Visuals in Echtzeit mit der Klangfarbe und Lautstärke der Musik interagieren.

---

Ars Electronica Home Delivery: <https://ars.electronica.art/homedelivery/de>

Maki Namekawa: <https://www.makinamekawa.com/>

Dennis Russell Davies: <https://dennirusselldavies.com/>

Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin:

<https://www.kepleruniklinikum.at/versorgung/kliniken/anaesthesiologie-und-operative-intensivmedizin/wir-ueber-uns/>

Zeitbasierte und Interaktive Medienkunst: <https://www.ufg.ac.at/Zeitbasierte-und-Interaktive-Medienkunst.1457.0.html>

Folgen Sie uns auf:      

### Für Rückfragen

Christopher Sonnleitner  
Tel: +43.732.7272-38  
[christopher.sonnleitner@ars.electronica.art](mailto:christopher.sonnleitner@ars.electronica.art)  
[ars.electronica.art/press](https://ars.electronica.art/press)